

Inhaltsverzeichnis

1	Ein Dichter für Schwindelfreie	11
2	Grenzauslotung	23
2.1	Die Komödie und Schnitzler	23
2.1.1	Komödie um 1900.....	23
2.1.2	„Und so erwartet man noch immer „das deutsche Lustspiel“ von mir“: Schnitzler als Lustspielautor	31
2.2	Schnitzler und die Komödie	42
2.2.1	„Eine Welt des Spiels“: Die Komödienmetapher.....	42
	„Eine physiologische Beimischung des Elements Lüge“: Das Komödiantische in Individuum und Gesellschaft	44
	„Komödie der Worte“: Schnitzlers Sprachkritik.....	47
2.2.2	Die Gattung Komödie.....	51
	„Erfolge“: Die zeitgenössische Theaterpraxis.....	51
	„Dergleichen hilft den Dummen auf die Sprünge“: Schnitzlersche Gattungsbezeichnungen	54
	„Wirkliche Komödie“ vs. „Melancholiödie“ und das Kriterium der Lustigkeit	57
	„Übergangsdramen“: Schnitzlers Suche nach einer eigenen modernen Komödienform	64
3	Grenzerweiterung I: <i>Professor Bernhardt</i>	73
3.1	„O du mein Oesterreich“: Einleitung	73
3.2	„Gegenüber anständigen Juden gibt es keinen Antisemitismus“: Ein Mikrokosmos der Gesellschaft	76
3.3	Das Besondere und das Allgemeine: Flint und der Pfarrer	82
3.4	„Ich schlage überhaupt keinen Weg mehr ein“: Professor Bernhardt	90
3.5	Die Haltung zweier Viecher und die Frage der Willensfreiheit: der Schluss	97
4	Grenzerweiterung II: <i>Fink und Fliederbusch</i>	103
4.1	Entstehung – Rezeption – Dokumentation.....	103
4.1.1	<i>Journalistenstück</i> und <i>Fink-Stoff</i> : Die Entstehungsgeschichte.....	103
4.1.2	„Kritiken beinahe alle absprechend“: Die zeitgenössische Rezeption	121
4.1.3	„Entworfenes und Verworfenes“: Nachlasssituation – Archivmaterial	125
4.2	<i>Fink und Fliederbusch</i> im Spannungsfeld von Charakterkomödie und Schwank.....	133

4.2.1	Die Figuren zwischen Eigenleben und Relief.....	133
	„Ein Stück unter Journalisten“: Die Figuren der beiden Redaktionen.....	134
	„Textgenetische Biographien“: Abendstern, Styx und Kajetan.....	141
	„Was für eine Fürstin?“: Frauenfiguren.....	150
	Füllmann, Satan, Fliederbusch: Sprechende Namen	153
4.2.2	Die Handlung zwischen Differenzierung und Reduktion.....	157
	„Ein Schnitzler und nicht die geringste Liebesscene“: Privates	158
	Antisemitismus und Vorkriegsgesellschaft: Politisches	161
4.2.3	Die Hauptfigur zwischen Gestalt und Typus	174
	„Der Unsichtbare und die zwei Schatten“: Einleitung.....	174
	„Die Gestalten seiner Seele“: Aspekte der Hauptfigur	177
	„Reden wir nicht von dem andern“: Monologe	192
	„Ein albern würdeloser Snob“: Zeitkritik.....	198
4.2.4	Der Dialog zwischen Eindeutigkeit und Spiel.....	207
	„Dialogische Dinge“: Einleitung	207
	Der „Sportsman“: Aspekte der Figur Niederhof.....	209
	„Jugendschwärmerei“: Die erste Begegnung	214
	„Eine Art von Fechterkunststück“: Der Dialog Fliederbusch – Niederhof.....	219
	„Überzeugung“: Moralisches in der Komödie.....	240
4.2.5	Der Schluss zwischen Tod und Happy End.....	246
	Eine „innere Lösung“: Die Genese.....	247
	„Reichen Sie der Fürstin den Arm“: Die Harmonie als Farce.....	250
	„Der vorläufige Schluss der Weltgeschichte“: Die unabgeschlossene Finalität	258
4.2.6	Gefahren und Chancen einer grenzwertigen Form: Zusammenfassung	262
	Psychologische Gestalt und schwankhafter Typus	263
	Konzentration und Verflachung der Handlung	267
	Monologe und die Ausweitung des dramatischen Dialogs	268
	Glücklicher Ausgang und Heldentod	269
	Der Krieg, die Snobs und das totale Spiel	271

	Willensfreiheit und Verantwortung und die ,Identität der Gegensätze‘	273
5	Grenzüberschreitung?	275
6	Literaturverzeichnis	281
6.1	Primärliteratur	281
6.2	Sekundärliteratur	283